

II-4841 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2339/J

A N F R A G E

1986-09-19

Der Abgeordneten Dr. Mock, Dr. Steiner, DDr. König, Dr. Khol
und Kollegen

an den Bundesminister für auswärtige Angelegenheiten
betreffend Unterstützung von "La Prensa"

Seit Ende Juni 1986 ist die einzige unabhängige Zeitung Nicaraguas, La Prensa, von der sandinistischen Regierung mit einem Erscheinungsverbot belegt. Diese Zeitung wurde auch bis dahin schärfstens zensuriert, stand aber doch als Informationsorgan zur Verfügung. Der Bundesminister für auswärtige Angelegenheiten stellte in einer parlamentarischen Anfragebeantwortung ausdrücklich fest (2109/AB), daß er das Verbot von La Prensa mißbilligt, weil dies eine Mißachtung der Pressefreiheit und des Rechts auf freie Meinungsäußerung darstellt. La Prensa ist inzwischen zu einem Symbol für die Mißachtung von Pluralismus und Demokratie in Nicaragua geworden. Die sandinistische Regierung hat damit einen weiteren Schritt zur totalen Unfreiheit gesetzt und den Vorwurf der Diktatur gerechtfertigt.

Auch das Präsidium der Österreichischen Journalistengewerkschaft hat in einem einstimmigen Beschluß am 16. Juli 1986 gegen das Verbot der Zeitung protestiert.

Der Bundesminister für auswärtige Angelegenheiten hat wiederholt festgestellt, daß Österreich trotz aller anti-demokratischer Entwicklungen in Nicaragua daran festhält, dieses Land als einen Schwerpunkt seiner Entwicklungshilfe zu betrachten.

Nachdem es im vorrangigen Interesse der österreichischen Außenpolitik liegen muß - wie es auch die Grundlagen der

Entwicklungshilfepolitik festlegen - ,die demokratische Entwicklung in Nicaragua wieder in Gang zu bringen und dafür der Fortbestand und die materielle Sicherung der Zeitung La Prensa von großer Bedeutung ist, richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für auswärtige Angelegenheiten folgende

A n f r a g e :

1. Sind Sie ebenfalls der Ansicht, daß der Fortbestand und die materielle Sicherung der einzigen unabhängigen Zeitung Nicaraguas, La Prensa, von vorrangiger Bedeutung für die weitere Entwicklung in diesem Lande ist?
2. Welche Möglichkeiten sehen Sie für Österreich, der Zeitung La Prensa eine materielle Unterstützung zu gewähren?
3. Sind Sie bereit, aufgrund der besonderen Situation im Rahmen der österreichischen Entwicklungshilfeleistungen zusätzliche Mittel für die Zeitung La Prensa einzusetzen?